

## Leitbild

### **Institution**

Die Betagtingsiedlung Huwel will Menschen ein vollwertiges Daheim anbieten. Benötigen die Bewohner Hilfeleistungen, werden diese sichergestellt.

### **Bewohnerinnen**

Die Bewohnerinnen verbringen ihr Leben im Wohnheim in möglichst grosser Freiheit, Selbstständigkeit, Selbstbestimmung und Eigenverantwortung. Sie können davon ausgehen, dass sie auch bei Krankheit, Gebrechlichkeit und Verwirrtheit als Persönlichkeit ernst genommen werden und in einem würdigen Rahmen ihr Leben beenden können.

### **Dienstleistung**

Die Dienstleistungen des Heimes sind fortschrittlich und qualitätsbewusst. Sie fördern und unterstützen die Lebensqualität der Bewohnerinnen. Die Hilfeleistungen basieren auf einem ganzheitlichen Pflege- und Betreuungsverständnis und verstehen sich als Hilfe zur Selbsthilfe.

### **Mitarbeitende**

Unsere Mitarbeitenden nehmen Handlungsspielraum, Eigenverantwortung und Kompetenzen in ihrem Bereich wahr und klären in Beziehung mit dem Bewohner ab, was er in seiner momentanen Situation benötigt. Jede Mitarbeiterin übt einen anspruchsvollen Beruf aus, der sie persönlich, psychisch und physisch fordert und fördert.

### **Organisation**

Zweckmässige und transparente Gliederung sowie personelle Zuständigkeit und Eigenverantwortung sind für den Heimablauf von grosser Bedeutung. Die Organisationsstrukturen, die Organisationshilfsmittel und die Führungsgrundsätze nehmen darauf Rücksicht. Kompetenzen werden wenn immer möglich delegiert. Wir arbeiten soweit sinnvoll und möglich mit der Spitex zusammen.

### **Wirtschaftlichkeit**

Die Alterspyramide und die steigende Anzahl betreuungsbedürftiger alter Menschen, gekoppelt mit den Defiziten der öffentlichen Hand, zwingen zu einem möglichst gerechten Einsatz der verfügbaren Mittel. Dies ist oberstes Gebot allen öffentlichen Handelns.

### **Gestaltung**

Das Wohnheim soll ein Ort sein, wo sich Bewohner, Mitarbeiter sowie Besucher gleichermaßen wohl fühlen. Im Mittelpunkt steht der Bewohner, der einen persönlichen, privaten Wohnbereich beansprucht, den er möglichst selber gestalten, und in den er sich jederzeit zurückziehen kann.

### **Umwelt**

Das Heim ist sich als Institution des Gemeinwesens seiner Stellung bewusst und leistet aktiv einen Beitrag zur Alterspolitik. Es pflegt eine Kultur des offenen Stützpunktes und nimmt seine Aufgaben in dieser Funktion wahr.

Besucher werden ins Heimgeschehen einbezogen um das soziale Netz des Bewohners zu erhalten oder zu ergänzen.

Das Heim trägt als Grosshaushalt Verantwortung am Erhalt einer ökologisch gesunden Umwelt und unterstützt alle diesbezüglichen Anstrengungen.